

Donnerstag, 09. November 2023

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online

Foto: Gemeinde Weisenbach



**Bundstagsabgeordneter
Kai Whittaker besucht
Bürgermeister Daniel Retsch**



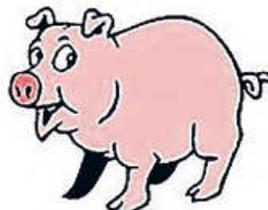
Foto: Gemeinde Weisenbach

**Flurneuordnung: Verlängerung
der Steinedeckstraße**

Foto: iStock/Thinkstock/g-stockstudio



**Gemeinderatssitzung
am Donnerstag,
16. November 2023, 19 Uhr**



Einladung zum traditionellen

Schlachtfest

*Der NaturFreundeverein
Weisenbach*



*lädt zu deftigen
Schlachtplatten*



ins Naturfreundehaus Weisenbach



**am
Sonntag, den 12.11.2023
ab 11.30 Uhr ein.**

**Die Naturfreunde wünschen einen
Guten Appetit und einen angenehmen Aufenthalt.**

Foto: NaturFreundeverein Weisenbach

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten / Anschrift der Notfallpraxis Baden-Baden:

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 - 18 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der

Kinderärztlichen Notfallpraxis Baden-Baden:

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 19 - 22 Uhr, Fr. 18 - 22 Uhr

Sa., So. und Feiertage 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden – Klinik Rastatt, Engelstr. 39, 76437 Rastatt. **Öffnungszeiten:** Sa., So. und Feiertage 10 - 20 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos) – Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0761 120 120 00, Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
11./12. November – Kleintierklinik am Scheibenberg, Landstraße 81, Hörden, Telefon 07224 3396

Apotheken

Samstag, 11. November

Schwarzwald Vital-Apotheke, Bismarckstraße 53, Gaggenau, Telefon 07225 917690

Sonntag, 12. November

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels, Telefon 07225 1302

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Daniel Retsch,
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale

Anja Gordon 9183-0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Auszubildende / Gemeindeanzeiger

Patricia Herrmann 9183 - 10

Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung,

Stabsstelle Bürgermeister

Manuela Frorath 9183 - 11

Leitung der Finanz- und Personalverwaltung

Werner Krieg 9183- 12

Kassenverwaltung

Carolin Grimm 9183 - 13

Steueramt und Grundbucheinsichtsstelle

Karin Falk 9183 - 14

Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente

Nicole Klumpp 9183 - 15

Leitung Bau- und Liegenschaftsverwaltung

Oliver Dietrich 9183 - 19

Bauverwaltung

Jessica Merkel 9183 - 18

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Dietmar Wetzel Tel. 07224 67495

Rathaus-Sprechstunde: donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr

Polizei Tel. 110 (Notruf)

Polizei-posten Gernsbach Tel. 07224 3663

Polizeirevier Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt Tel. 112 (Notruf)

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl Tel. 07223 81-0

Giftnotruf Tel. 0761 19240

Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach

Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung
(außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW) Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die am **Donnerstag, 16. November 2023 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Weisenbach** stattfindende Sitzung des Gemeinderates, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
 2. Bekanntgaben
 3. Gemeindevald der Gemeinde Weisenbach
 - Vorstellung des aktuellen Standes des Vollzugs im Jahr 2023 sowie Beratung und Beschlussfassung des Waldwirtschaftsplanes für das Forstwirtschaftsjahr 2024
 4. Sanierungsgebiet „Ortsmitte II“
 - Einleitungsbeschluss zur Durchführung von vorbereitenden Untersuchungen gem. § 141 Abs. 3 Satz 1 BauGB zum Untersuchungsgebiet „Ortsmitte II“
 5. Wasserversorgung der Gemeinde Weisenbach
 - Änderung der Satzung über die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung)
 6. Abwasserbeseitigung der Gemeinde Weisenbach
 - Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung)
 7. Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau von 26 Wohneinheiten inkl. Tiefgarage sowie Abbruch des bestehenden Wohnhauses und zwei Schuppen auf den Grundstücken Flst. Nr. 10, 12 und 13/3, Hauptstraße 19, Weisenbach (ehem. „Hirsch-Gelände“)
 8. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen
 9. Information
 10. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
- gez. Daniel Retsch,
Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

Bundestagsabgeordneter Kai Whittaker besucht Bürgermeister Daniel Retsch

Am Donnerstag, 02.11.2023, hat Kai Whittaker (CDU) einen Besuch bei Bürgermeister Daniel Retsch abgestattet.



links Kai Whittaker, rechts BM Daniel Retsch

Foto: Gemeinde Weisenbach

Kai Whittaker ist seit 2013 Mitglied des Bundestages und seit 2022 Kreisvorsitzender der CDU Baden-Baden. Für das Jahresgespräch nimmt er sich gerne die Zeit, um die wichtigen Themen der aktuellen politischen Lage zu besprechen wie Migration, Energiewandel mit dem speziellen Aspekt der Windkraft sowie der Ganztagesbetreuung im Zusammenhang mit der Schulförderung. Bürgermeister Daniel Retsch bedankt sich für das konstruktive Gespräch und freut sich auf den nächsten Besuch des Bezirksvorstandsmitglieds der CDU Nordbaden.

Fertigstellung des Weges in Verlängerung der Steinedeckstraße: Letzte Maßnahme im Flurbereinungsverfahren in Weisenbach

Das Flurbereinungsverfahren in Weisenbach wurde im Jahr 2002 als beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren angeordnet. Das Hauptziel war die Verbesserung des maroden Wegenetzes und die Offenhaltung der Landschaft. Dieses Ziel sollte durch die verbesserte Erschließung sowie die damit einhergehende bessere Beweidung und Beseitigung von natürlicher Sukzession erfolgen.

Als erste Maßnahme wurde der Weg zum kommunalen Schafstall im Jahr 2003/2004 wiederhergestellt. Die Kosten für den Wegebau betragen ca. 240.000 €. Die Baumaßnahme wurde in Weisenbach zu 85 % gefördert, sodass lediglich 15 % von der Gemeinde aufzubringen war.



V.l.n.r. Mario Würtz, LRA Rastatt, Heike Götz, VTG, BM Retsch, Thomas Nissen, LRA Rastatt, Hans-Peter Schaible, TG Weisenbach, Stefanie Korf, LRA Rastatt. Foto: Gemeinde Weisenbach

Nachdem seitens der Gemeinde Weisenbach erkannt wurde, welche Vorteile solch ein Flurbereinungsverfahren hatte, entschloss sich die Gemeindeverwaltung im Jahr 2004, die Erweiterung des Verfahrens auf die Gesamtgemarkung zu beantragen. Die Größe des Verfahrens beträgt seither, 797 ha. Diese Fläche verteilt sich auf 1.155 Teilnehmer und deren 4.270 Grundstücke.



Bei der Abnahme der Maßnahme. Foto: Gemeinde Weisenbach

Aufgrund der Größe wurde das Verfahren zur besseren Bearbeitung in drei Teilgebiete aufgeteilt. Das erste Teilgebiet liegt südwestlich der Ortslage von Weisenbach, das zweite südwestlich vom Ortsteil Au im Füllenbachtal und das dritte (südöstlich von Weisenbach) im Latschigbachtal.

Das Teilgebiet I im Bereich zwischen Naturfreundehaus, Kolpinghaus und Schafstall wurde anschließend in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Landratsamt überplant. Hier wurden für insgesamt 400.000 Euro vorhandene Wege im Jahr 2010 modernisiert, störende Verbuschungen beseitigt, Trockenmauern errichtet sowie Wanderparkplätze am Kolpinghaus und am Naturfreundehaus angelegt. Die im Jahr 2004 gebaute Zufahrt zum Schafstall wurde nachträglich asphaltiert, weil der Weg im Winter nur sehr schlecht geräumt werden konnte und so der Winterstall schwierig anfahrbar war.

Das zweite Teilgebiet liegt im Ortsteil Au, das nach Beendigung des Teilgebietes I überplant wurde. Bislang war es nicht möglich, mit einem Lkw den privaten Ziegenstall in diesem Tal anzufahren. Im Winter 2014/15 wurden einige Bäume und Büsche, die wild in den Streuobstflächen aufgegangen waren, gerodet, um die typische Streuobstlandschaft wiederherzustellen. Ab Mai 2015 wurden diese Baumaßnahmen umgesetzt. Neben der Verbreiterung der Hauptzufahrt wurden auch einige bestehende Feldwege modernisiert. Im oberen Bereich des Füllenbachtals wurde eine Verbindung aus Rasenverbundsteinen zwischen mittlerem und oberem Weg geschaffen, so dass nun eine Ringerschließung vorhanden ist. Außerdem wurden einige Trockenmauern, ein Reptilienhabitat, der Grillplatz sowie Pkw-Ausweichstellen angelegt. Für diese Maßnahmen wurden insgesamt 510.000 Euro ausgegeben. Um das Landschaftsbild mit der typischen Streuobstlandschaft weiter zu verbessern, wurden im Winter 2015/2016 ca. 320 alte Obstbäume einem Pflegeschnitt unterzogen, was einen freiwilligen ökologischen Mehrwert für das Gebiet darstellt.

Im Teilgebiet III, dem Latschigbachtal wurden ebenfalls einige Wege modernisiert, um so eine bessere Erschließung des kulturhistorischen Heuhüttentals zu erreichen. Vorhandene Verbuschungen auf brachliegenden Wiesen sowie frei stehende Fichten außerhalb des Waldes wurden beseitigt. Der im Tal liegende Schotterweg wurde auf vorhandener Breite modernisiert und die Zufahrt zum Wasserhochbehälter neu asphaltiert. So entstand im Jahr 2021 eine neue Ringerschließung des Latschigbachtals, damit die Bewirtschafter besser ihre Grundstücke anfahren und pflegen können. Für die umgesetzten Maßnahmen im Teilgebiet III wurden insgesamt 362.000 Euro ausgegeben.

Die letzte Baumaßnahme wurde nun im Teilabschnitt 1 durchgeführt und stellt den Abschluss des gesamten Bauprogramms dar.

Auf mehrfachen Wunsch der Gemeinde Weisenbach wurde im Teilgebiet I eine letzte Baumaßnahme geplant, da die Bauausführungen im Teilgebiet III günstiger als geplant ausgefallen waren.

Die Verlängerung der Steinedeckstraße konnte nun in den zurückliegenden Wochen modernisiert werden.

Obwohl die Maßnahme nicht ausgleichspflichtig ist, sollen sieben Obstbäume hinter dem Naturfreundehaus als freiwilliger Beitrag (ökologischer Mehrwert) angepflanzt werden.

Die Genehmigung und Kostenbewilligung (ca. 150.000

Euro) für diese Maßnahmen erfolgte durch das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung in Stuttgart Mitte Juni 2023.

Auf diese Weise flossen über 1,3 Millionen Euro Fördermittel in die Gemeinde Weisenbach bzw. den Landkreis Rastatt.

Ein besonderer Dank geht an die vielen betroffenen Grundstückseigentümer, da die Umsetzung in dieser Art von Flurbereinigungsverfahren auf freiwilliger Basis funktionieren muss. Dies bedeutet, dass verbreiterte Wege zu einem Großteil auf den benachbarten Grundstücken liegen und die Eigentümer dies unentgeltlich zu dulden haben. Dies wurde mit jedem betroffenen Eigentümer schriftlich vereinbart.

Das gute Zusammenspiel zwischen dem Landratsamt, der Gemeinde, den Eigentümern sowie den beteiligten Fachverwaltungen und Verbänden zeigt gerade an dem Beispiel Weisenbach, wie eine moderne Flurneuordnung aussehen kann. Einerseits wird die Feldflur neu erschlossen und die fortschreitende Verbuschung aufgehalten, andererseits werden dadurch aber auch die historische Kulturlandschaft und eine Vielzahl von Biotopen und Lebensräumen dauerhaft erhalten.



Foto: Gemeinde Weisenbach

Neue Unterstützung für das Weisenbacher Kindergarten-Team

Mit Dirk Stefan hat das Team der Kolleginnen im Kindergarten Weisenbach seit 1. November 2023 eine neue pädagogische Fachkraft als Unterstützung erhalten.

Bürgermeister Daniel Retsch freute sich, Herrn Dirk Stefan im Kindergarten sozusagen als „Hahn im Korb“ unter seinen vielen Kolleginnen zu begrüßen. Er wünschte ihm auch im Namen der Gemeindeverwaltung für seine wichtige berufliche Aufgabe viel Kraft und Erfolg.



Bürgermeister Daniel Retsch und Dirk Stefan.

Foto: Gemeinde Weisenbach



Lebendiger Adventskalender in Weisenbach und Au

Aus der Dorfgemeinschaft wurde das Interesse an einem „Lebendigen Adventskalender“ bekundet, so dass sich Maria Scibetta bereit erklärt hat, den Start zum Öffnen der Adventslädchen am Samstag, 02. Dezember 2023, zu gestalten. Das Ziel ist, nachdem um 18.00 Uhr das geschmückte Fenster geöffnet wurde, vorweihnachtliche Geschichten vorzulesen, Weihnachtslieder zu singen und das gemeinschaftliche Miteinander in der Adventszeit zu genießen. Im Freien wird ein kleiner Umtrunk mit Kinderpunsch und Glühwein angeboten. Deshalb werden die Interessierten darum gebeten, eine Tasse und auch eine Taschenlampe mitzubringen.

Wer selbst sein Fenster als „Lebendigen Adventskalender“ schmücken und mit dem Öffnen seines Adventstürchens teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis zum 25. November bei Maria Scibetta unter der Telefonnummer 0172 / 8044730. Sie wird Ihre Wunschtermine entgegennehmen und Weiteres mit Ihnen besprechen. Der Adventskalender kann bis zum 20. Dezember 2023 stattfinden. Für den Nikolaustag und 16. Dezember (Adventsglügen Heimatpflegeverein) wird keine Terminvergabe möglich sein.

Die Weihnachtsgeschichten sowie Liedtexte sind vorbereitet und können von Adventslädchen zu Adventslädchen weitergereicht werden.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und eine gemeinsame besinnliche Adventszeit.



Fahrplan zum Seniorennachmittag am Sonntag, 19. November 2023, um 14.30 Uhr in der Festhalle Weisenbach

Zu dieser Feier wurden alle über 70-jährigen Bürgerinnen und Bürger mit ihren Ehe- bzw. Lebenspartnern eingeladen. Alle angemeldeten Seniorinnen und Senioren, die eine Abholung wünschen, können am 19. November 2023 den Fahrdienst der Freiwilligen Feuerwehr in Anspruch nehmen und an den nachfolgenden Orten zusteigen:

- 13.30 Uhr Kirche Au
- 13.35 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus Au
- 13.40 Uhr Jakob-Bleyer-Brücke
- 13.45 Uhr Kreuzung Jakob-Bleyer-Straße / Im Schetterling
- 13.50 Uhr Kreuzung Kelterstraße / In den Höfen
- 13.30 Uhr Steinedeckstraße / Am Wingert
- 13.35 Uhr Gaisbachstraße (ehem. Gasthaus Küfer)
- 13.40 Uhr Kreuzung Gaisbachstraße / Wandweg
- 13.45 Uhr Sporthalle
- 13.50 Uhr Rappenackerstraße / Gartenstraße
- 14.10 Uhr Eisenbahnbrücke / Bogenbrücke
- 14.10 Uhr Kreuzung Weinbergstraße / Im Viertel
- 14.15 Uhr Kirche Weisenbach
- 14.15 Uhr Alter Kirchweg / Weinbergstraße

Die angegebenen Uhrzeiten sind „ca.-Zeiten“. Die Senioren, welche den Fahrdienst in Anspruch nehmen, werden in jedem Falle abgeholt und gebeten, an den genannten Haltestellen auf den Fahrdienst zu warten.



Im Belzerhaus Weisenbach
Telefon 9947720;

Öffnungszeiten:

Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr
Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr
Ausleihe kostenlos!

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an die 4. Grundsteuerrate sowie die 4. Gewerbesteuvorauszahlung für das Jahr 2023

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am **15.11.2023 die 4. Grundsteuerrate sowie die 4. Gewerbesteuvorauszahlung für das Jahr 2023** fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Betrag automatisch zum oben genannten Fälligkeitstermin abgebucht. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende / Feiertag, verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den ersten folgenden Werktag. Wir bitten Sie, für Kontodeckung zu sorgen.

Alle anderen werden gebeten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihr **Buchungszeichen 5.0100.xxxxxx.x oder 5.0101.xxxxxx.x anzugeben**, damit eine reibungslose Zuordnung der Zahlungseingänge möglich ist.

Bei Zahlungsverzug ist die Gemeindekasse gesetzlich dazu verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben. Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen recht herzlich.

Gemeindekasse Weisenbach

Spende an die Erinnerungs- und Jugendarbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Der Krieg in der Ukraine verdeutlicht, dass der Volksbund in seiner Arbeit nicht nachlassen darf: Die Millionen von Kriegstoten des 2. Weltkriegs in den Gräbern auch in Russland, in Belarus und in der Ukraine, die der Volksbund pflegt - ihre Stimmen sind da, auch wenn sie leise sind. Sie werden niemals schweigen. Der Volksbund wird nicht aufhören, ihnen Gehör zu verschaffen.

Nicht erst unter dem Eindruck des Kriegs in der Ukraine engagiert sich der Volksbund auch in der Jugend- und Bildungsarbeit. Damit leistet er einen wichtigen Beitrag für Völkerverständigung und Versöhnung.

Durch seine Arbeit in 46 Ländern stellt der Volksbund Beziehungen zwischen Staaten auch in politisch schwierigen Zeiten her. Der Volksbund übernimmt damit seine Verantwortung für die Vergangenheit, eine Verpflichtung in der Gegenwart und entwickelt ein Versprechen für die Zukunft. Auch heute noch sucht der Volksbund nach Kriegstoten und pflegt deren Gräber im Ausland.

Nur durch Ihre Spende kann die wichtige Arbeit des Volksbundes, die zur Entwicklung des Friedens in der Welt beiträgt, fortgeführt werden.

Herzlichen Dank!

Spendenkonto: der Deutschen Kriegsgräberfürsorge e. V.
Commerzbank Kassel: IBAN DE23 5204 0021 0322 2999 00
BIC COBADEFFXXX

Sollten Sie noch Fragen haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme unter Telefon 0721 - 23020 oder per Mail an bv-karlsruhe@volksbund.de

Beschäftigte von Daimler-Truck helfen Flächen in Hilpertsau freizulegen

Rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Bereich Lieferantenmanagement und Werkstofftechnik des Mercedes-Benz Werks Gaggenau, ein Standort der Daimler-Truck AG, haben sich Mitte Oktober zum Aktionstag in Hilpertsau getroffen, um dort am Kunstweg zugewachsene Flächen freizustellen.

Das Unternehmen führt seit mehreren Jahren in regelmäßigen Abständen unterschiedliche Aktionstage für gemeinnützige Projekte durch, die gleichzeitig als Teambuilding-Maßnahme für die Abteilungen dienen sollen.

Durch Kontakte zum Landschaftserhaltungsverband des Landkreises Rastatt hat sich das Unternehmen in diesem Jahr für einen Aktionstag im Bereich Landschaftspflege entschieden.

Für Spaziergänger, die auf dem Kunstweg von Hilpertsau nach Reichental unterwegs sind, ist es heutzutage kaum vorstellbar, dass das Tal noch Ende der 1970er Jahre ein offenes Wiesental mit vielen Heuhütten war. So war beispielsweise der Bereich unterhalb der Kreisstraße nach Reichental durch ein offenes Gelände geprägt – heute ist der größte Teil der Strecke bewaldet.

Weil eine landwirtschaftliche Nutzung in den vergangenen Jahren immer weniger rentabel geworden ist, haben viele Landwirte ihre Grundstücke sich selbst überlassen. Folglich nahm der Wildwuchs von Gebüsch und Bäumen zu. Nur vereinzelt haben Eigentümer ihre Flächen weiter gepflegt, wodurch sich bis heute ein halboffenes Landschaftsbild zeigt. Ein Teil des Tals wird nach wie vor beweidet und so offengehalten. Zudem wurden in den vergangenen Jahren im Auftrag der Naturschutzbehörden und in Zusammenarbeit mit dem Landschaftserhaltungsverband immer wieder Flächen freigestellt, die sich wieder zu einem artenreichen Grünland entwickeln konnten.

Im Reichenbachtal am Kunstweg sind alle wichtigen Elemente der Grünlandwirtschaft des unwegsamen Murgtals vorhanden: Heuhütten, Trockenmauern und ehemalige Wassergräben, die einst zur Bewässerung der Wiesen genutzt worden sind. Allerdings sind diese Bauwerke durch die starke Verbuschung des Tales nur sehr eingeschränkt sichtbar. Teile des Tales liegen im Naturschutzgebiet und das gesamte Tal befindet sich im Landschaftsschutzgebiet. Eine Öffnung von Tälern leistet auch einen wichtigen Beitrag zu einem angenehmeren Klima, da die Kaltluft so besser abfließen kann und talabwärts Abkühlung bringt.

Die Schwierigkeit bei der Freilegung der Flächen in dem Gebiet am Kunstweg ist jedoch, dass die Flächen sich größtenteils in Hanglage befinden und nicht gut zugänglich sind. Es ist auch nicht möglich, den Bach mit schweren Maschinen oder Gerätschaften über Brücken zu überqueren.

Deshalb ist für die Freilegung der Flächen überwiegend Handarbeit nötig. Umso besser also, wenn viele helfende Hände unterstützen.

Das Forstrevier Gernsbach hat bereits vor dem Aktionstag gute Vorarbeit geleistet und mehrere standortfremde Fichtenriegel entfernt. Das Reisig, das auf den Flächen liegen geblieben ist, musste im Nachgang von Hand herausgetragen und teilweise über den Bach gebracht werden.

Der Landschaftserhaltungsverband hat für den Aktionstag zusätzlich mehrere Dienstleister engagiert, die vor Ort weitere Gehölze, überwiegend Haselgebüsche und kleinere Ahornbäume, umgesägt haben, sodass die Daimler-Mitarbeitenden das anfallende Material direkt abtransportieren konnten. Das Reisigmaterial wurde am Weg auf Häufen gesetzt, die von einem Unternehmen abgefahren und als Hackschnitzel verwertet werden konnten.

Eine „Erklärgruppe“, bestehend aus Udo Janetzki vom Obst- und Gartenbauverein Reichental sowie Guido Wieland, Ortsvorsteher von Reichental, und Walter Schmeiser, Ortsvorsteher von Hilpertsau/Obertsrot, versorgte die fleißigen Helfer mit ausführlichen Informationen zur historischen Bewirtschaftung in dem Gebiet. Der Obst- und Gartenbauverein Hilpertsau stellte den Platz und die Festzeltgarnituren für die Mittagspause zur Verfügung, bei der sich alle eine Verschnaufpause gönnen und stärken konnten.

Die gute Zusammenarbeit aller Helfer mit dem Forst, der Naturschutzverwaltung sowie den Ortsverwaltungen Reichental und Hilpertsau hat letztlich dazu beigetragen, dass der Aktionstag des Mercedes-Benz Werks Gaggenau erfolgreich verlaufen ist und große Mengen an Material weggeschafft werden konnten. Die dadurch neu geöffneten Flächen sollen nun langfristig durch Pflegemaßnahmen offengehalten werden.



Mehrere Beschäftigte von Daimler Truck helfen im Rahmen eines Aktionstags, Flächen in Hilpertsau freizulegen.

Foto: Freiberg/Daimler Truck AG

Gründung einer Selbsthilfegruppe für Betroffene von toxischen und narzisstischen Beziehungen

Menschen sind soziale Wesen, die sich nach gesunden Beziehungen sehnen. Gesunde Beziehungen tun gut, sind von Vertrauen und Respekt geprägt. Leider kommt es manchmal auch zu Bindungen, die der persönlichen Lebenslage erheblich schaden. Dazu gehören toxische Beziehungen in Form von körperlichem, sexuellem, emotionalem, narzisstischem Missbrauch oder häuslicher Gewalt.

Dabei kann es sich aber nicht nur um Paarbeziehungen handeln, sondern auch um Eltern-Kind-Beziehungen, andere familiäre Konstellationen, Probleme am Arbeitsplatz, im Freundes- und Bekanntenkreis oder im generellen Umfeld.

Selbsthilfegruppen können Betroffenen dabei helfen, sich in einem geschützten Raum auszutauschen, gegenseitig zu unterstützen und Verständnis aufzubringen.

Eine solche Selbsthilfegruppe für Betroffene von toxischen und narzisstischen Beziehungen soll es künftig auch im Landkreis Rastatt geben. Angesprochen sind Menschen aus dem Raum Bühl, Baden-Baden und Rastatt.

Der Initiatorin ist es wichtig, bei den Treffen auch über Merkmale und Abläufe toxischer Beziehungen aufzuklären. Sie will Betroffenen Wege aufzeigen, wie sie sich aus diesen ungesunden Beziehungen befreien können, wieder zu sich selbst finden und das eigene Selbstbewusstsein stärken können. Ihr Ziel ist dabei, Hilfe zur aktiven Selbsthilfe zu geben. Finden sich genügend Personen, wird es ein erstes unverbindliches Kennenlernetreffen geben.

Auskünfte und Anmeldung über die Selbsthilfekontaktstelle beim Landratsamt Rastatt, Nicole Komm und Veronika Bischof, per E-Mail an selbsthilfe@landkreis-rastatt.de oder unter 07222 381-2376.

Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Kindergarten St. Christophorus Weisenbach

Wie wird man Müllexperte

Am Montag, 30. Oktober, durften unsere Wackelzahnkinder eine Ausbildung zum Abfallexperten erfahren.

Frau Flemming in Begleitung einer Auszubildenden vom Abfallwirtschaftsbetrieb besuchte uns extra dafür in unserer Einrichtung.

Den Kindern wurde nahegebracht, warum es so wichtig ist, den Müll richtig zu entsorgen, damit er für Umwelt und Tiere keine Gefahr darstellt, wie z.B. Plastiktüten, die im Meer landen und dann vielleicht im Magen einer Wasserschilkröte oder Blechdosen im Wald, an denen sich Tiere verletzen können.



Foto: Kindergarten St. Christophorus

Frau Flemming erklärte unseren Vorschülern auch, was und warum in welche Tonne gehört.

Dieses Wissen durften die Kinder dann auch praktisch umsetzen, anhand von Müll, der im Zimmer verstreut herumlag und der in die jeweils passende Tonne gebracht werden musste.

Interessant war auch zu erfahren, wie lange etwas braucht, um zu verrotten, z.B. ein Apfel wenige Wochen, eine Plastikflasche hingegen ca. 450 Jahre.

Abschließend bekam jedes Kind zur Belohnung für die engagierte Mitarbeit und Aufmerksamkeit einen Ausweis, der zum Müllexperten auszeichnet, und eine kleine Mülltonne. Wir danken Frau Flemming für die lebendige, kindgerechte und kurzweilige Präsentation und werden uns nun bemühen, das Gelernte im Alltag umzusetzen, zum Schutz unserer Umwelt.

Laternenumzug an St. Martin am Montag, den 13.11.2023 um 16:30 Uhr



Foto: Kindergarten St. Christophorus

Zum Laternenumzug laden wir alle Kinder, Eltern, Onkel und Tanten, Großeltern sowie alle Interessierten im Ort ganz herzlich ein.

Der Start des Laternenumzugs ist um 17:00 Uhr bei der Kirche Maria Königin in Au. Zuvor findet ab 16:30 Uhr eine Kindermesse mit Martinsspiel der Wackelzähne statt. Der Laternenumzug führt über die Rathausstraße, Alte Dorfstraße und Sonnenstraße mit dem Ziel „Sportplatz“ im Ortsteil Au. Musikalisch begleitet wird der Umzug vom Musikverein Weisenbach und der Musikapelle Au. Die Feuerwehr Weisenbach wird für die Sicherheit des Umzugs sorgen.

Der Elternbeirat sorgt für eine Bewirtung im Anschluss an den Umzug.

Bitte beachten Sie nachfolgende Informationen rund um den Laternenumzug:

1. Während der gesamten Veranstaltung liegt die Verantwortung (Aufsichtspflicht) bei den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten.
2. Wir bitten die betroffenen Anwohner und Fahrzeugführer um Beachtung, Verständnis und Rücksichtnahme.
3. Bitte kommen Sie zum Laternenumzug zu Fuß und nicht mit dem PKW.
4. Wer dennoch auf den PKW angewiesen ist, kann gerne auf dem Festplatz parken.

Auf Euer Kommen freut sich der



**KINDERGARTEN
ST. CHRISTOPHORUS**
Klein-Drifflinger - gemütsam, wachstark!

Foto: Kindergarten St. Christophorus

Volkshochschule

Bald beginnende Kurse

Mathematik - Vorbereitung auf die Mittlere Reife

Auffrischung der Kenntnisse aus Algebra und Geometrie der Mittelstufe, vornehmlich Unterrichtsstoff aus dem 9. Schuljahr. Bitte mitbringen: Schreibzeug, Taschenrechner, Formelsammlung



Volkshochschule

V60525JWE - Weisenbach

Bernd Gerstner

10 x freitags, ab 17.11.23, 19:00 - 20:30 Uhr, Johann-Belzer-Schule

EUR 62,00 bei 11 - 12 TN / EUR 90,00 bei 8 - 10 TN / EUR 118,00 bei 5 - 7 TN

(Kursentgelt bereits ermäßigt)

Augenübungen - Augen-Yoga

Dieser Kurs ist eine Wohltat für angespannte, fehlsichtige oder allergiegeplagte Augen. Kleine Augenübungen, eine Augen-Meditation, Atemübungen und Entspannung bringen wieder Glanz und Klarheit in die Augen. Alle Übungen können sitzend oder stehend ausgeführt werden und sind für Kinder und Erwachsene, auch für Teilnehmende mit Vorkenntnissen geeignet.

V31585WE - Weisenbach

Genia Diehr

Dienstag, 14.11.2023, 19:00 - 21:00 Uhr, Johann-Belzer-Schule

EUR 17,00 bei 8 - 10 TN / EUR 22,00 bei 5 - 7 TN

Voranzeige: weihnachtliche Kurse:

Advents und Weihnachtsmusik mit Zupfinstrumenten wie Gitarre, Ukulele usw. Willkommen sind Musikantinnen und Musikanten, die die Grundlagen in der Liedbegleitung in einem früheren Kurs oder allein bereits erworben bzw. die Grundgriffe für Gitarre und Ukulele schon einmal gespielt haben.

Inhalte sind in Absprache mit allen Teilnehmenden Advents- und Weihnachtslieder.

V2D631WE - Weisenbach

Ariel Michael Friedmann

Samstag, 18.11.2023, 11:00 - 16:00 Uhr, Johann-Belzer-Schule

EUR 20,00 bei 11 - 12 TN / EUR 29,00 bei 8 - 10 TN / EUR 38,00 bei 5 - 7 TN

(zzgl. Materialkosten; bitte in bar an den Kursleiter)

Weihnachtswichtel

Wir nähen einen ca. 40 cm großen Kobold mit roter Zipfelmütze, Stiefeln, gestreiftem Körper und vor allem liebenswert abstehenden Ohren.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, beiges und rotes Nähgarn, Schere, Stecknadeln und Füllwatte.

V2D533WE - Weisenbach

Inge Böckler

Montag, 27.11.2023, 18:00 - 21:00 Uhr, Johann-Belzer-Schule

EUR 17,00 bei 8 - 10 TN / EUR 22,00 bei 5 - 7 TN

Materialpakete können für ca. EUR 10,00 bei der Kursleiterin erworben werden.

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9, Tel. 07224 / 7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.



**ALLES AUF!
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Vereinsnachrichten**Bezirksimkerverein Gernsbach****Stammtisch Bezirksimkerverein Gernsbach e. V.**

Der Imkerstammtisch des Bezirksimkerverein Gernsbach e. V. findet im November am Freitag, 17.11.2023 in Gaggenau - Hörden im Restaurant Casa Rustika um 18:30 Uhr statt. Das Restaurant befindet sich in der Landstraße 27 neben den Hördener Holzwerken und der Mehrzweckhalle. Bitte um Meldung der Völker. Im Dezember 2023 findet die außerplanmäßige Neuwahl des Kassenwarts statt. Auch werden wir im Dezember in weihnachtlicher Stimmung das Jahr 2023 ausklingen lassen.

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche**Einladung Fasenteröffnung 10.11.2023**

Am Freitag ist es wieder so weit,
es beginnt die 5. Jahreszeit.

Um diese anständig willkommen zu heißen,
werden wir dies tun, auf folgende Weise:

Mit Musik, Getränken und gutem Essen
werden wir definitiv das Tanzen nicht vergessen.

Also staubt Eure Kostüme ab,
denn am **10.11.** halten wir Euch in der Festhalle auf Trab!

Kommt vorbei!

Der Eintritt ist frei

und feiert mit uns in die Fasent hinein!

**FASENT
ERÖFFNUNG**

**10.11.
2023**

ab **19.11 Uhr**
Festhalle Weisenbach

Bar
Likörbar
Fanfarengesang
Grillspezialitäten

**EINTRITT
FREI**

www.hohle-eiche.de

Einladung Fasenteröffnung

Foto: KG Hohle Eiche

Die diesjährige Fasenteröffnung findet in der Festhalle für alle Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner aus nah und fern statt. Beginn der Veranstaltung ist um 19:11 Uhr. DJ Enjoy wird für Tanzmusik sorgen. Für das kulinarische Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der dann neu gewählte Prinz I. wird sein Gefolge unter Begleitung des Fanfarenzugs willkommen heißen. Außerdem gibt es wieder die altbekannte Happy-Hour-Likörbar. Also kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch! Bis dahin senden wir ein dreifach kräftiges Hie Eicho!

Die Arbeitseinsätze finden wie folgt statt: Aufbau: Auch heute, Donnerstag, 09.11., ab 18 Uhr. Abbau / Aufräumen: 11.11. ab 13 Uhr. Wir freuen uns über viele zahlreiche Hände!

Kirchenbauverein St. Wendelin Weisenbach

Gut besuchte Hubertusmesse am 29. Oktober



Waidmännischer Altarschmuck

Foto: Adi Marxer

Wir bedanken uns bei den Jagdhornbläsern des Hege-rings Murgtal unter der musikalischen Leitung von Barbara Lindner und der Organisation von Frau Vanessa Messmer. Geblasen wurde die Hubertusmesse mit den Parforcehörnern. Pfarrer Markus Moser erhielt für seine Predigt, die die Bewahrung der Schöpfung und das Miteinander der Menschen zum Inhalt hatte, großen Beifall der Kirchenbesucher. Im Anschluss an den Gottesdienst stellten die Jagdhornbläser verschiedene Jagdsignale vor, von Beginn der Jagd an bis zum gemeinsamen Ausklang beim gemütlichen Zusammensein. Rudi Messmer moderierte die verschiedenen Signale. Den waidmännischen Altarschmuck hatte gekonnt Hubert Großmann mit Hilfe von Dieter Greis übernommen. Adi Marxer als Sprecher des Kirchenbauvereins bedankte sich bei allen Beteiligten.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Luftbild für Jubiläum

Am 22. Oktober trafen sich zahlreiche Mitglieder der Kolpingsfamilie Weisenbach, aber auch viele Weisenbacher Bürgerinnen und Bürger für eine tolle Aktion anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Kolpingsfamilie im kommenden Jahr. Mit einer Drohne wurden tolle Luftaufnahmen gemacht. Im Anschluss gab es Kaffee und Kuchen im Kolpinghaus. Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die an dieser Aktion teilgenommen haben. Ein besonderer Dank geht an Marco Krämer, der mit seiner Drohne dies alles ermöglicht hat.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein tolles Jubiläumfest, welches mit einem großen Zeltfest vom 19. bis 22. Juli 2024 am Kolpinghaus gefeiert wird.



Foto: Marco Krämer

Musikkapelle Au

Altpapiersammlung am 18. November im Ortsteil Au

Am Samstag, 18. November, ab 9 Uhr führt die Musikkapelle im Ortsteil Au turnusgemäß die nächste Altpapiersammlung durch.

Wir möchten die Bevölkerung bitten, ihr Altpapier (Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Bücher, Kartons, sonstige Verpackungen aus Papier etc.) ohne Fremdstoffe oder Unrat ab 9 Uhr an der Straße gebündelt und gut sichtbar bereitzustellen.

Wir bedanken uns heute schon für Ihre Unterstützung.

Musikverein Weisenbach

Herzlichen Dank an Bevölkerung, Helfer und Firmen

Der Musikverein möchte sich bei der Bevölkerung für die große Menge an Altpapier bei der Altpapiersammlung recht herzlich bedanken. Insgesamt wurden zwei große Abrollcontainer benötigt, erst gegen 12 Uhr konnte der letzte Container geschlossen werden. Deshalb wird das genaue Ergebnis mit Spannung erwartet, stellen die Altpapiersammlungen für die Vereine doch eine wichtige Einnahmequelle dar.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den tatkräftigen Helferinnen und Helfern, die die große Menge an Altpapier eingesammelt haben. Der Musikverein bedankt sich insbeson-

dere bei Robert Gerstner, Markus Hürst, Joachim Jäggle und Benjamin Schoch, die ihre Fahrzeuge für die Sammlung zur Verfügung gestellt haben und als Fahrer fungierten. Zudem gilt der Dank den Firmen „Steinmetzbetrieb Robert Gerstner“, „Murgtal-Werkstätten“ und „NordSchwarzWald-Forst“ für die freundliche Unterstützung.

Naturfreunde Weisenbach

NaturFreunde Weisenbach – Kegelausflug der Saison 2023

Die Kegelsaison der NaturFreunde Weisenbach verläuft jedes Jahr von Mai bis Oktober. In dieser Zeit treffen sich die Männer und Frauen regelmäßig zum Galgenkegeln. Am Ende der Saison wird immer ein Kegelausflug organisiert, eine Fahrt ins Blaue. Ein bis zwei Freiwillige des Vereins erklären sich bereit, diesen Ausflug durchzuführen. Dieses Jahr waren Laura Schaible und Dennis Büchel für die Planung zuständig. Am Samstag, den 28. Oktober, trafen sich alle Teilnehmer am Rathaus in Weisenbach und warteten auf den Bus. Der Busfahrer Karl-Heinz brachte uns zu unserem ersten Stopp, die Dorotheenhütte in Wolfach, eine Glasbläserei. Hier bekamen wir eine ausführliche Führung durch die Fertigung und es durfte sich sogar am Glasblasen probiert werden. Die selbstgeblasene Glaskugel war ein Geschenk an uns von der Dorotheenhütte. Im Anschluss konnte noch jeder das Weihnachtsdorf erkunden. Jetzt war Zeit für Kaffee und Kuchen. Mit dem Bus fuhren wir weiter nach Haslach im Kinzigtal zum Restaurant Waldsee-Terrasse. Dort hatte jeder Zeit zur freien Verfügung, bevor wir nach Alpirsbach in die Brauereigaststätte Löwen Post fuhren. Dort verbrachten wir gemeinsam den Abend. Nach dem deftigen Essen und dem ein oder anderen Bier, folgte die Siegerehrung der Kegler und Keglerinnen der Saison 2023. Das Treppchen der Frauen teilten sich auf Platz drei Jessica Hils, auf Platz zwei ihre Schwester Jennifer Götzmann und Platz eins erreichte Martina Krieg. Bei den Männern standen folgende Männer auf den ersten drei Rängen: Platz drei Harald Hils, Platz zwei Lukas Schaible und Platz eins belegte Hans-Peter Schaible. Jeder Kegler bekam einen Preis, Platz eins bis drei einen Pokal und die letzten Plätze als Trostpreis traditionell einen Ring Fleischwurst. Am Abend ging es dann mit dem Bus wieder Richtung Heimat. Auf der Heimfahrt war eine super Stimmung im Bus, wir sangen alle zusammen und ließen den Abend gemeinsam ausklingen. Resümee eines Teilnehmers: „Am Anfang dachte ich, es wird eine ruhige Kaffeeahrt, aber dass es so genial wird, hätte ich nicht erwartet!“. Jetzt geht es für die Kegler und Keglerinnen in die Winterpause, bevor es im Mai mit der Saison 2024 weitergeht.



Die Sieger*innen der Kegelsaison 2023 Foto: Laura Schaible

Einladung zum „Schlachtfest“

Der Naturfreundeverein Weisenbach führt am Sonntag, den 12.11.2023 sein **traditionelles Schlachtfest** durch. Serviert werden Schlachtplatten in verschiedensten Variationen. Der Naturfreundeverein lädt alle Einwohner und Gäste herzlichst ein und wünscht schon jetzt einen guten Appetit.

Selbstverständlichen können auch wieder Schlachtplatten abgeholt bzw. mitgenommen werden. Bitte die entsprechenden Behältnisse mitbringen!

Beginn ist um 11:30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Öffnungszeiten „Naturfreundehaus Weisenbach“ bis Jahresende 2023

- 11.11.23, Samstag, Stammtisch, geöffnet
- 12.11.23, Sonntag, „**Schlachtfest**“, geöffnet
- 18.11.23, Samstag, NTFH geschlossen, „Volkstrauertag“
- 25.11.23, Samstag, Stammtisch, geöffnet
- 26.11.23, Sonntag, NTFH geschlossen, „Totensonntag“
- 02.12.23, Samstag, Stammtisch, geöffnet
- 03.12.23, Sonntag, Weihnachtsfeier, geöffnet
- 09.12.23, Samstag, Stammtisch, geöffnet
- 10.12.23, Sonntag, NTFH geschlossen
- 16.12.23, Samstag, Stammtisch, geöffnet
- 17.12.23, Sonntag, geöffnet zu Kaffee und Kuchen
- 23.12.23, Samstag, letzter Stammtisch in 2023, geöffnet

Vorankündigung

**Das NTFH ist ab Sonntag, den 24.12.23,
über den Jahreswechsel geschlossen!**

**Das Naturfreundehaus öffnet zum Stammtisch am
Samstag, den 13.01.2024, wieder!**

Schwarzwaldverein Gernsbach

Schwarzwaldverein Gernsbach, Wanderungen

Erleben, wie die Sonne erwacht

Der Schwarzwaldverein, Bezirk Murgtal, lädt alle Naturbegeisterten und Wanderfreunde herzlich ein, am Samstag, dem 11. November an einer Sonnenaufgangswanderung teilzunehmen. Bei dieser Tour lohnt sich das frühe Aufstehen! Um die Sonne beim Aufwachen zu beobachten, muss man schon sehr früh auf den Beinen sein, genau gesagt um 5.30 Uhr in Herrenwies. Eine kleine Wanderung ist nötig, um bei Dunkelheit und Stirnlampenbeleuchtung auf die Badener Höhe zu gelangen. Aber dann, oben auf dem Turm, sind die Eindrücke überwältigend. Im zunehmenden Tageslicht geht es danach über den malerisch gelegenen Herrenwieser See zurück nach Herrenwies, wo wir uns bei einem schönen Frühstück in unserer Hütte stärken können. Der Treffpunkt ist entweder 5.30 Uhr auf dem Parkplatz in Herrenwies oder um 5 Uhr am Bahnhof Forbach (Mitfahrgelegenheit). Die Strecke ist ca. 10 km (290 Hm) lang. Bitte warme und wetterfeste Kleidung und feste Schuhe anziehen, eine Stirnlampe oder Taschenlampe, sowie etwas (Warmes) zum Trinken mitnehmen. Unbedingt anmelden bei Dorothea Polle-Holl, 07228 9699518, doropolle@gmail.com Die **Mittwochswanderer** treffen sich am 15. November um 9.15 Uhr am Bahnhof zur Fahrt mit dem X-Bus nach Bad

Herrenalb und Dobel (Abfahrt 9.26 Uhr ab Eisenlohrstraße). Von dort führt die Wanderung ab Reutäcker, vorbei am Gestüt Dobel und „Enge Türle“ über den Engelsweg zu den Volzemer Steinen (Naturdenkmal). Von dort geht es weiter über den Dreimarkstein und später zur Enzkreisspitze mit herrlichen Fernsichten über Dennach zur Schwanner Warte. Weiter führt der Weg durch das Rotenbachtal zur Schlusseinkkehr im Gasthaus Eyachbrücke. Die Wanderung ist ca. 13,5 km lang mit nur mäßigen Aufstiegen (zusammen 100 m) und einem Gesamtabstieg von 400 m. Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte über Telefon 07222 6385 oder 0172 5367418.

Wendelins Eventschmiede

Spendenzielle Sommer-Sause 2023

Nach der erfolgreichen Sommer-Sause 2023 am 29.07.23, die mit einer Bauernolympiade und einem abendlichen Rockkonzert begeisterte, sind wir stolz darauf, folgende Personen und Organisationen unterstützen zu können:

- Eine lokale Krebspatientin.
- Einem Freund, der sich in psychischer Therapie befand.
- Den Kältebus in Karlsruhe.
- Die „Insel“ in Ottenau.
- Das Kinderhospiz Baden-Baden.
- Luftikus Baiersbronn.

Besonders möchten wir auf die Organisation „Luftikus“ eingehen und einige Worte darüber verlieren. Als eines von mehreren Spendenzielen nach der Sommer-Sause haben wir uns dazu entschlossen, die wunderschön gelegene Wohneinrichtung zu unterstützen, indem wir eine großzügige Spende in Höhe von 300 € überreicht haben.

Seit dem Sommer 2015 bietet das Kinderhaus „Luftikus“ bis zu zehn beatmeten, intensiv-pflegebedürftigen Kindern und Jugendlichen ein liebevolles Zuhause mit ganzheitlicher und individueller Förderung. Dabei werden einige Kinder über mehrere Jahre hinweg begleitet, um ihnen trotz ihrer lebenslimitierenden Erkrankung eine Entwicklungschance zu ermöglichen.

Die Einrichtung befindet sich in einer idyllischen Lage auf einer Anhöhe im Nordschwarzwald und wurde in einer ehemaligen Skifabrik umgebaut, um eine gemütliche Wohneinrichtung mit rollstuhlgerechter Gartenanlage für beatmete Kinder und Jugendliche zu schaffen.

Kinder und Jugendliche können hier bis zu ihrem 18. Lebensjahr medizinisch betreut und gefördert werden. Die verschiedenen Räumlichkeiten ermöglichen eine individuelle Betreuung, die auf die Bedürfnisse eines jeden Kindes eingeht.

Wir hatten die Ehre, von Leiterin Birgit Stiletto einen Einblick in die Einrichtung zu erhalten, wofür wir sehr dankbar sind. Wir waren beeindruckt von der Verwandlung einer alten Skifabrik in dieses liebevoll gestaltete Haus, in dem mit den Kindern und Jugendlichen auf jedes kleinste Detail geachtet wird.

Leider ist auch hier der Personalmangel spürbar, was dazu führt, dass nicht alle Plätze belegt werden können und einige Kinder abgewiesen werden müssen. Wir ziehen unseren Hut vor den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und möchten uns für die bleibenden Eindrücke herzlich bedanken.

Die nächste Veranstaltung steht mit dem „Heiße & Bier Fescht“ bereits vor der Tür. Am 25.11. lädt Wendelins Eventschmiede e. V. zum Rockkonzert bei heißen Würsten und Bier in die alte Turnhalle Weisenbach ein. Die neu gegründete Weisenbacher Formation „Bettys Garden“, sowie die lokalen Helden „Söhne Weisenbach“ versprechen einen feucht fröhlichen Abend. Alle Einnahmen werden selbstverständlich gespendet. Karten gibt es im Vorverkauf für 5 € per E-Mail an „hallo@wendelins-eventschmiede.com“. Die Kartenausgabe erfolgt am 17.11. von 18 - 20 Uhr am Spritzenhaus Weisenbach. Es empfiehlt sich im Vorverkauf Karten zu erwerben, da die Veranstaltung 2019 bereits im Vorverkauf ausverkauft war.



Wendelins Eventschmiede e.V. zu Gast beim „Luftikus“

Foto: Wendelins Eventschmiede

Katholische Pfarrgemeinde

Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach und Seelsorgeeinheit Gernsbach

Gottesdienste vom 11.11.2023 bis 19.11.2023

Samstag, 11. Nov.

Hl. Martin

Hl. Martin von Tours, Bischof

12.00 Reich **Taufe des Kindes Ryan Zapf** (Pfarrer Moser)

18.00 LB **Sonntagvorabendmesse**, für Anne und Walter Klumpp, Marianne und Leopold Tomaselli und beidseitig verstorbene Angehörige, sowie für Pfarrer Walter Moser * Maria und Willibald Schoch, lebende und verstorbene Angehörige * für Edmund Merkel, Regina und Arnold Steininger * für Valentin Bauer * für Albin Bauer, Sonja König, Wilfried und Ella Gerstner und sonstige verstorbene Angehörige * für Alois Gerstner, Jan Dinter und alle lebende und verstorbene Angehörige (Koordinator Mutuyisugi)

18.00 BB **Wort-Gottes-Feier**

18.00 Laut. **Sonntagvorabendmesse** (Pfarrer Moser)

Sonntag, 12. Nov.

32. Sonntag im Jahreskreis

Weish 6,12-16,1 Thess 4,13-18, Ev: Mt 25,1-13

Zählung der Gottesdienstbesucher

9.00 WB **Hl. Messe**, für Lioba Wunsch und Nathalia Wunsch, lebende und verstorbene Angehörige * für Anton, Mathilde und German Miles und verstorbene Angehörige (Koordinator Mutuyisugi)

- 9.00 Ober. **Hl. Messe** (Pfarrer Moser)
 10.30 FB **Hl. Messe**, für Christa Wunsch zum Todestag
 anschl. Offenes Pfarrhaus mit Eine-Welt-Verkauf
 (Kooperator Mutuyisugi)
 10.30 Gernsb. **Hl. Messe, anschl. Friedensgebet**
 (Pfarrer Moser)
 13.30 FB **Rosenkranzgebet**
 14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Montag, 13. Nov.

- 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 16.30 AU **St. Martinsfeier des Kindergartens Weisenbach**
 (Pfarrer Moser)
 18.00 BB **Fatimarosenkranz um den Frieden**
 18.00 FB **Rosenkranzgebet**

Dienstag, 14. Nov.

- 8.00 BB **Rosenkranzgebet**
 8.00 AU **Rosenkranzgebet**
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 18.00 WB **Hl. Messe** (Pfarrer Moser)
 18.00 Gernsb. **Hl. Messe** (Kooperator Mutuyisugi)

Mittwoch, 15. Nov.

- Hl. Albert der Große, Bischof, Kirchenlehrer; Hl. Leopold,
 Markgraf
 8.30 AU **Hl. Messe** (Pfarrer Moser)
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 16.00 FB-KK **Wort-Gottes-Feier**
 16.00 GE-MW **Hl. Messe** (Kooperator Mutuyisugi)
 18.00 BB **Rosenkranz**

Donnerstag, 16. Nov.

- Hl. Margareta von Schottland, Königin; Hl. Otmar, Abt von
 St. Gallen
 7.30 LB **Rosenkranzgebet**
 8.00 BB **Rosenkranzgebet**
 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**
 18.00 FB **Hl. Messe – Gemeinschaftsmesse der Frauen
 für Olga Töpsch**, für Eugen Wunsch, lebende
 und verstorbene Angehörige (Kooperator Mutuyisugi)
 18.00 Ober. **Hl. Messe mit dem KfD im Dekanat**
 (Pfarrer Moser, oder Dekan)

Freitag, 17. Nov.

- Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin
 8.00 AU **Rosenkranzgebet**
 8.30 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**
 17.30 LB **Rosenkranz**
 18.00 BB **Heilig-Geist-Rosenkranz**
 18.00 LB **Hl. Messe – Gemeinschaftsmesse der Frauen**,
 für Helmut und Cilla Heselschwerdt, lebende und verstorbene
 Angehörige * für Helga Merkel von den Schulkameraden * zur
 Muttergottes von der immerw. Hilfe und zum hl. Valentin * für
 Ella, Karl und Wolfgang Peter und verstorbene Angehörige * für
 Adolf, Anna, Erwin, Elisabeth und Herbert Schäfer, Berta und
 Walter Büchel, Anton, Pauline, Helmut und Artur Künstel
 (Pfarrer Moser)
 18.00 Ober. **Hl. Messe** (Kooperator Mutuyisugi)

Samstag, 18. Nov.

- Weihetag der Basiliken St. Peter & St. Paul, Rom
 18.00 BB **Sonntagvorabendmesse zum Volkstrauertag**,

- für Sandra Roll Völkl, lebende und verstorbene Angehörige
 * für Gerold Wunsch, lebende und verstorbene Angehörige
 anschl. Eine-Welt-Verkauf (Pfarrer Gerstner)
 18.00 Ober. **Sonntagvorabendmesse**
 (Kooperator Mutuyisugi)

Sonntag, 19. Nov.

33. Sonntag im Jahreskreis
Spr 31,10-13.19-20.30-31,1 Thess 5,1-6, Ev: Mt 25,14-30
 Diaspora-Kollekte
 9.00 WB **Hl. Messe zum Volkstrauertag** (Pfarrer Moser)
 9.00 Reich **Hl. Messe** (Kooperator Mutuyisugi)
 10.30 FB **Hl. Messe zum Volkstrauertag** (Pfarrer Moser)
 10.30 Gernsb. **Hl. Messe** (Kooperator Mutuyisugi)
 11.30 WB **Tauffeier von Anton Franz Wimmer**
 (Pfarrer Moser)
 13.30 FB **Rosenkranzgebet**
 14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 12.11.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Margarete Eger
 Herzliche Einladung zur Verabschiedung von Pfarrerin Margarete
 Eger. Im Anschluss wird es - statt Grußworte - die Gelegenheit zur
 Begegnung bei einer Tasse Kaffee oder Tee geben.

Lobpreischor

Die nächste Probe des Lobpreischores findet am 20. November um
 20.00 Uhr in Forbach statt.

Ökumenischer Mittagstisch

Der nächste Termin für „Gemeinsam schmeckt's besser“ - das
 gemeinsame Mittagessen - ist am 21. November um 12.00 Uhr im
 katholischen Gemeindezentrum Weisenbach. An-/Abmeldung bis
 Montag, 20. November, 12.00 Uhr, unter Telefon 07224 1434 bei
 Frau Marlies Fritz.

Konfirmanden

Der nächste Konfirmandenunterricht im katholischen Marienhaus
 in der Kornhausstr. 28 in Gernsbach findet wieder am 15. November
 statt.

Einladung zu den Angeboten der Gemeinde für Kinder:

Krippenspiel-Proben:

Proben: freitags, 10.11.2023 - 23.12.2023, 15.00 - 16.30 Uhr
 Generalprobe: Sa., 23.12.23, 15.00 - 16.30 Uhr

Krippenspiel im Gottesdienst am 24. Dezember 2023 um
 15.30 Uhr in der Ev. Kirche Forbach.

Kontakt & Infos bei Diakonin Lea Gessler

E-Mail: lea.gessler@kbz.ekiba.de

Tel.: 01573 4387379

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr
 erreichbar. Telefon: 07228 2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Vakanzvertretung:

Ab dem 13. November 2023 übernimmt Herr Pfarrer Alexander
 Kunick die Vakanzverwaltung.

Kausalvertretungen:

14. - 30.11.: Pfarrer i.R. Stöcklin, Telefon 07222 4015909

04. - 10.12.: Pfarrerin Mühlenberg-Knebel, Telefon 07223 72421,

E-Mail: Anke.Muehlenberg-Knebel@kbz.ekiba.de
 11. – 18.12: Pfarrer i.R. Friedrich, Telefon 07225 919115,
 E-Mail: hartmut.friedrich@kbz.ekiba.de

Jehovas Zeugen

Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden – Website jw.org

Diese Woche finden vor Ort keine Gottesdienste statt.

Einladung zu besonderem Vortrag

Ganztägiger Gottesdienst von Jehovas Zeugen aus Gaggenau am 12.11.2023 in Reutlingen mit besonderem Vortrag um 13.30 Uhr: „Geduld – heute noch von Wert?“

Jehovas Zeugen laden zu all ihren Gottesdiensten grundsätzlich jeden ein. Das trifft auch auf ihre drei ganztägigen Kongresse im Jahr zu – für sie besondere religiöse Feiertage. Wer den ganztägigen Gottesdienst am 12.11.2023 in Reutlingen unter dem Leitmotiv „Warte sehnsüchtig auf Jehova“ besuchen möchte, kann bereits ab 9.30 Uhr daran teilnehmen. Jedoch ganz besonders lädt die Glaubensgemeinschaft aus dem Murgtal zum Schlüsselvortrag mit dem Thema „Geduld – heute noch von Wert?“ um 13.30 Uhr ein. Wie bei allen Gottesdiensten von Jehovas Zeugen dient die Bibel als Grundlage für die Inhalte des Programms. Daher ist jeder dazu eingeladen, seine eigene Bibel mitzubringen und den Ausführungen zu folgen. Der Eintritt ist frei. Es finden keine Geldsammlungen statt. Mehr Informationen zur Adresse der Veranstaltung sowie das komplette Programmheft gibt es auf jw.org.

Umweltecke

Energietipp der Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Heizung optimieren und Energiesparen

Tipp 1: Rohre und Armaturen dämmen

Das Dämmen der Heizungsrohre und Heizungsarmaturen ist nicht nur Pflicht nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG), sondern spart pro Meter Rohr mehrere Euro im Jahr – es lohnt sich also auch bei wenigen Metern. Eine Rohrdämmung stellt sicher, dass auf Dauer keine Wärme auf dem Weg vom Keller durchs Haus verloren geht.

Für die Rohrisolierung muss kein Fachbetrieb beauftragt werden: Alle Materialien sind günstig im Baumarkt erhältlich, beispielsweise Rohrisolierungen aus Kunststoff, Dämmschalen, Kunststoffkleber und Isolierband. Die Materialkosten belaufen sich auf etwa 3 bis 10 € pro Meter.

Praktische Tipps zur Senkung des eigenen Energieverbrauchs bietet die Energieagentur Mittelbaden telefonisch unter 07222 1590821 an. Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr zu erreichen.

Weiterhin bietet die Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose telefonische individuelle Energieberatung an. Die nächsten freien Termine sind:

15.11. Bühl 14 bis 17.45 Uhr

22.11. Rastatt 14 bis 17.45 Uhr

28.11. Sinzheim 14 bis 17.45 Uhr

07.12. Baden-Baden 13 bis 16.45 Uhr

13.12. Gaggenau 14 bis 17.45 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter **07222 159080** oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Weitere Beratungsangebote finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de



Was *sonst* noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Pikante Energiebällchen

Die pikanten Energiekugeln mit getrockneten Tomaten, Maisflocken und Cashewkernen sind wahre Energiebomben. Sie versorgen den Körper schnell mit Energie und enthalten jede Menge gesunde Nährstoffe.

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin:

Christina Speißer-Eberhardinger

Zutaten

- 70 g getrocknete Tomaten
- 20 g Maisflocken
- 70 g Cashewkerne
- 10 g Oregano
- 20 g reduziertes Einweichwasser
- Backblech
- Backpapier für das Blech
- Maisflocken und Oregano zum Wälzen

Zubereitung

Hinweis: Für ca. 15 Stück

1. Tomaten in eine kleine Schüssel geben und mit Wasser bedeckt mindestens eine Stunde einweichen.
2. Ein Backblech mit Backpapier auslegen. Backofen auf 150 Grad Umluft vorheizen.
3. Einweichwasser in einen kleinen Topf gießen und bei starker Hitze einkochen lassen.
4. Währenddessen Maisflocken, Cashewkerne und Oregano im Blitzhacker zerkleinern. Tomaten und reduziertes Einweichwasser zugeben, weitermixen bis eine schöne Masse entsteht.
5. Maisflocken und Oregano in einem tiefen Teller mischen. Aus der Gemüsemasse ca. 15 macadamianuss- oder walnussgroße Bällchen formen, in der Mais-Oregano-Mischung wälzen und auf das Blech setzen. **Unser Tipp:** Zum Portionieren kann man einen Teelöffel verwenden.
6. Im heißen Ofen auf dem Blech in der Ofenmitte 10-15 Minuten backen. Bällchen auf dem Blech auf einem Gitter abkühlen lassen.
7. Die Bällchen halten sich gekühlt 1 bis 2 Wochen in einer luftdichten Dose.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Mein Ländle in neuem Gewand

www.mein-laendle.de



Jetzt auch digital im
App Store & Play Store

Ein Weihnachtsgeschenk, das sechs Mal große Freude bereitet!



Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne beraten wir Sie rund um Ihre
Anzeigenplanung und -buchung.

Medienberatung Ettlingen

Tel. 07243 5053-0

gaggenau@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenbüro Ettlingen · Marie-Curie-Str. 9 · 76275 Ettlingen
www.nussbaum-medien.de

DEIKE PRESS, Konstanz

MUSIK



- Womit schockte Jimi Hendrix bei einem Konzert im Juni 1967 die Fans?
 - A Er prügelte sich mit einem Bandkollegen.
 - B Er beendete das Konzert nach wenigen Minuten.
 - C Er zündete seine Gitarre an.
 - D Er schnitt sich ein Ohr ab.
- Das Wohltätigkeitskonzert „Live Aid“ fand 1985 gleichzeitig an zwei Orten statt: London und ...
 - A ... Vancouver.
 - B ... Philadelphia.
 - C ... Sydney.
 - D ... Christchurch.
- Welches Lied sang David Hasselhoff in der Silvesternacht 1989 an der Berliner Mauer?
 - A „Our First Night Together“
 - B „Looking for Freedom“
 - C „Freedom for the World“
 - D „Do the Limbo Dance“
- An welchem Strand gab Rod Stewart 1994 eines der größten Konzerte aller Zeiten?
 - A Bondi Beach/Australien
 - B Seven Mile Beach/Jamaika
 - C South Beach/USA
 - D Copacabana/Brasilien

KW0621

MUSIK 1C 2B 3B 4D

STERNERESTAURANTS
Exquisit speisen im Ländle

lokalmatador
<https://lokalmatador.net/sternerestaurants-bw>

TRAUER

Waldbachstraße 4
76593 Gernsbach
Telefon: 0 72 24/21 81

Werner Krieg
Bestattungen



Landstraße 10
76596 Forbach
Telefon: 0 72 28/7 01 09 39

bestattungen.krieg@t-online.de

Sie erreichen uns Tag und Nacht

www.bestattungen-krieg.de

Aus Liebe zum Menschen

Igelbachstr. 9
76593 Gernsbach
(beim Rathaus)

Hauptstr. 30
76596 Forbach
(beim Rathaus)

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Vorsorge
- www.bestattungen-schenkel.de

Tel. 07224 1623

Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen!

Gernsbacher
Bestattungsinstitut
Geschäftsinhaberin:
Tatjana Merli



AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Machen Sie jetzt bares Geld
aus Ihrem Altgold und Silber.



Über
250.000
zufriedene
Kunden

ESG www.Scheideanstalt.de

Chiffre-Anzeigen

Wichtige Information des Verlags

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?

Bitte vergessen Sie nicht, die Chiffre-Nr. anzugeben.
Nur so können wir Ihr Interesse schnell an den
Inserenten weiterleiten.



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

IMMOBILIEN

Garage in Forbach Murgstr. zu verkaufen

Übergroße, Innenmaße: Länge ca. 7 m, Höhe ca. 2,50 m,
Breite ca. 3,60 m. Einfahrtbreite ca. 2,70 m,
insgesamt ca. 25 m²

Kaufpreis VHS

Tel. 0151 40 06 54 13

OLDTIMER

Einstellmöglichkeit im EG ca. 500 m² und im UG ca. 180 m²,
Lager und Sanitäranlagen in Wohn- und Geschäftshaus in
Forbach zu verkaufen, Kaufpreis VHS

Telefon 0151 40065413

Werbung bringt Erfolg!

Freestyle Academy Stuttgart
Drescherstraße 54
71277 Rutesheim
www.freestyleacademy-stuttgart.com

10 %

Rabatt auf den Einführungskurs

Ausschneiden und vor Ort einlösen

Die Freestyle Academy Stuttgart ist Deutschlands erste Indoor Base und bietet auf über 1.600 m² Spaß und Abwechslung für alle, die sich gerne bewegen. Egal ob Anfänger oder auf dem Weg zum Profi, wir bieten für jeden das passende Programm. Ausgestattet mit Trampolinen, Boulderwand, Slackline, Luftkissen, Holzrampen, Skatebereich, Pumptrack, Snowflex-Bereich für Ski und Snowboard, kommt keine Langeweile auf.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

Gültig bis 31.12.2023

MVV PRÄSENTIERT

Anzeige

Lebensdauer von Batteriespeichern für PV-Anlagen

Mittlerweile ist klar – die Kombination der selbstgenutzten Photovoltaikanlage mit einem Stromspeicher macht Sinn. Erst dadurch lässt sich der eigene Autarkiegrad deutlich steigern. Nur: Wie lange hält ein Batteriespeicher?

Wer seine Photovoltaikanlage zusätzlich um einen Batteriespeicher erweitert, kann den eigenen Autarkiegrad von 35 % auf 70-80 % erhöhen und sich so noch unabhängiger von externen Anbietern und steigenden Stromkosten schützen!

Nur: Worauf muss ich als Interessent jetzt achten? Wovon hängt die Lebensdauer der Batteriespeicher ab? Vier Aspekte:

1. Ladezyklen

Von der grundlegenden Batterietechnik mal abgesehen, entscheiden die möglichen Ladezyklen über die Laufzeit des Stromspeichers. Ein Ladezyklus besteht aus dem einmaligen Laden, Speichern und Entladen der Batterie bei Ausnutzung der gesamten Kapazität, bis zur maximalen Entladetiefe. Bei modernen Stromspeichern auf Basis von Lithium-Ionen-Batterien geht man davon aus, dass bis zu 10.000 Ladezyklen möglich sind. Bei hoch angesetzten 300 Ladezyklen pro Jahr er-

gibt das eine Lebensdauer von über 30 Jahren. Lebensdauer bedeutet hier genau genommen Brauchbarkeitsdauer, also den Zeitraum, in dem die Batterie die versprochene Leistung liefern kann. Wenn ihre Speicherkapazität unter 70 % fällt, bezeichnet man das als „End of Life“.

2. Alterungsprozess

Stationäre Speicherbatterien unterliegen einem Alterungsprozess. Zum einen aufgrund der chemischen Prozesse, die im Inneren der Batterie stattfinden und die Umwandlung elektrischer Energie in chemische Energie möglich machen. Zum anderen tragen auch die Unterbringung des Geräts (Umgebungstemperatur!) und die Ladezustände eine Rolle. Ständig „vollgetankt“ zu werden senkt die Lebenserwartung der Batterie genauso wie die Tiefenentladung.

3. Batterietechnik

Ein dritter Aspekt ist die Batterietechnik an sich: vor eini-

ger Zeit waren herkömmliche Blei-Batterien durchaus relevant, aktuelle Modelle bauen auf der Lithium-Ionen-Technik auf. Durch ihre hohe Energiedichte sind sie technisch überlegen, lassen mehr Ladezyklen zu und verfügen deshalb auch über eine längere Lebensdauer.

4. Speicherkapazität

Die Größe der für Sie optimalen Batterie hängt davon ab, wie Sie Ihre Anlage nutzen wollen. Sollen weitere Technikbausteine integriert wer-

den? Zum Beispiel eine Wärmepumpe oder das E-Auto? Dann ist es besser, sich für eine höhere Speicherkapazität zu entscheiden, die mehr Kosten verursacht, aber auch für eine höhere Effizienz und längere Lebensdauer des Speichermediums sorgt.

Vor dem Kauf

Eine gründliche Planung und Beratung vor dem Kauf ist allerdings unerlässlich. Es lohnt sich, nach den Förderangeboten für den Kauf eines Batteriespeichers zu fragen.

MVV präsentiert:



Erfahren Sie noch mehr Wissenswertes zum Thema Photovoltaik im Ratgeber von MVV über den QR-Code auch hier:



<https://www.mvv.de/photovoltaik/ratgeber/>



Foto: iStock/Petmal

Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 1 -

Seit 2014 ist es Pflicht: das Vorlegen eines Energieausweises bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Immobilie. Wer dagegen verstößt, riskiert hohe Geldstrafen von bis zu 15.000 €. Betroffen von dieser Regelung sind sowohl Wohngebäude als auch Nichtwohngebäude. Bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Wohnung muss der Energieausweis des gesamten Hauses vorgelegt werden, diesen können Sie bei der Hausverwal-

tung erfragen. Selbstverständlich gibt es keine Regel ohne Ausnahme. Ausgenommen von der gesetzlichen Pflicht sind z. B. unter Denkmalschutz stehende Gebäude sowie „Abrisshäuser“.

Spätestens bei der Besichtigung muss der Energieausweis vorgelegt werden.

- Teil 2 folgt in KW 49 -



Energiemanager für nur 1 € sichern *



Kleine Box, große Wirkung.

Jetzt PV-Anlage + Energiemanager kaufen und 598 € sparen.

* Weitere Infos zum Produkt erhalten Sie unter mvv.de/angebot. Nur gültig von 01.11.2023 bis 31.12.2023. Änderungen vorbehalten.

VERMIETUNG

3-ZKB-EG-Whg. in Weisenbach

3 Zimmer, Küche, Bad, sep. Gäste-WC, Abstell+HW-Raum, ca. 90 m², Gartenanteil, (Kleinwagen-)Garage, 2022 komplett renoviert. Ideal für Singles/Paare, nur an NR, keine HT, 675 € KM + 50 € Garage + NK-VZ, frei ab 01/2024, E-Mail-Kontakt: 3zkb@digitalsignals.de

STELLEN **jobsucheBW****Stadt Gernsbach
Stellenangebot**

Die Stadt Gernsbach (14.500 Einwohner) ist eine Kur- und Tourismusgemeinde in der Nähe zu Baden-Baden und Frankreich. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Stadtbauamt eine

**Sachgebietsleitung (m/w/d)
Tiefbau und Baubetrieb**

Der Aufgabenbereich der Vollzeitstelle umfasst leitende und steuernde Tätigkeiten in folgenden Bereichen:

- Organisatorische, fachliche und personelle Leitung des Sachgebietes mit den Aufgabenschwerpunkten Straßenbau, Verkehrswesen, Mobilität, Grünflächen, Sport- und Freizeitanlagen, Gewässerbau
- Überwachende Leitung des Baubetriebshofes
- Unterhaltung und Instandhaltung sämtlicher Verkehrswege, Plätze und ingenieurtechnischer Bauten
- Übernahme der Bauherrenfunktion im Straßen-, Tief-, Brücken- und Gewässerbau
- Budgetplanung und -überwachung von Haushaltsmitteln im Bereich Tiefbau
- Eigenständige Vorbereitung und Teilnahme, an Gremiensitzungen sowie Arbeitskreissitzungen
- Vertretung des Sachgebiets innerhalb u. außerhalb der Verwaltung

Wir suchen eine/n Bauingenieur/-in oder alternativ eine Person mit entsprechender technischer Qualifikation (z.B. Straßenbaumeister). Berufserfahrung in kommunaler Verwaltung wäre wünschenswert. Sie sollten über Kommunikations-, Verhandlungs- und Organisationsgeschick sowie über betriebswirtschaftliches Denken verfügen.

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet in einem kollegialen Team. Bei Vorliegen der Voraussetzungen besteht die Vergütungsmöglichkeit bis Entgeltgruppe 11 TVöD.

Die Stadt Gernsbach gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und berücksichtigt die Belange von Familien. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.



Sie sind interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung per E-Mail an
personalamt@gernsbach.de
bis zum **3. Dezember 2023**.



Nähere Auskünfte erhalten Sie unter www.gernsbach.de
telefonisch bei Bauamtsleiter **Herrn Bauer 07224 644 301**
oder in der Personalverwaltung bei **Frau Bauer 07224 644-123**.

**Verkaufstalente
aufgepasst!**

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Verkaufsteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

**Mediaberater / Verkäufer
im Innendienst (m/w/d)**

in Vollzeit (40 Stunden /Woche) am Standort Ettlingen

Ihre Aufgaben

- Eigenständige telefonische Beratung unserer Anzeigenkunden
- Erstellung individueller, crossmedialer Werbekonzepte sowie Angebotsabwicklung und Verkauf für unsere Print- und Online-Produkte
- Aktive Beratung und Betreuung unserer Bestandskunden, um langfristige Kundenbeziehungen zu stärken
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks durch bedarfsorientierte Beratung im Neukundengeschäft

Das bringen Sie mit

- Idealerweise einen kaufmännischen Hintergrund, wie z. B. Medienkaufmann (m/w/d), Kaufmann für Dialogmarketing/ Büromanagement (m/w/d)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Verhandlungs- und Verkaufsgeschick mit abschlussorientierter Arbeitsweise
- Erfahrung im Vertrieb erwünscht

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 6 Wochen Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/karriere



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenbüro Ettlingen
Marie-Curie Straße 9 · 76275 Ettlingen
www.nussbaum-medien.de

Bei der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach ist die Stelle als

Mesner und Hausmeister (m/w/d)

zum 1. Dezember 2023 oder später mit einem geplanten Beschäftigungsumfang von 39,50 Wochenstunden (Vollzeit) neu zu besetzen.

Aufgaben sind u. a. die Vorbereitung und die Mitwirkung bei Gottesdiensten, das Öffnen und Schließen der Kirche, die Pflege des Inventars, die Reinigung, Pflege und Sicherung aller kirchlichen Gebäude/Außenanlagen in der Pfarrei Forbach sowie kleinere Reparaturarbeiten.

Wir erwarten Zuverlässigkeit, Diskretion, die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung und die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten. Für die Hausmeistertätigkeiten werden Bewerber mit einer handwerklichen Ausbildung bevorzugt.

Die Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche setzen wir voraus, ebenso wie ein freundliches Auftreten, eine gepflegte Erscheinung und Freude am Umgang mit Menschen.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach der Arbeitsvertrags- und Vergütungsordnung für den kirchlichen Dienst in der Erzdiözese Freiburg in enger Anlehnung an den TV-L.

Die Stelle ist grundsätzlich in eine Mesnerstelle mit 12 Wochenstunden und eine Hausmeisterstelle mit 27,50 Wochenstunden teilbar.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 13. November 2023 mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Zeugnissen (Schulabschluss, Berufsausbildung, ggf. Arbeitszeugnisse) an Herrn Pfarrer Markus Moser persönlich, Röm.-Kath. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach, Hauptstr. 70, 76596 Forbach oder mit dem Betreff Mesner/Hausmeister Forbach per E-Mail in einem PDF-Dokument an: mmoser@kath-gernsbach.de. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Pfarrer Moser unter der Telefonnummer 07224/995790 zur Verfügung.

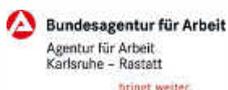
Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Veranstaltungen

MITTWOCH 9.11.	🕒 17 - 18.30 Uhr Die Pflegeberufe Eine berufliche Zukunft mit Sinn und Sicherheit https://eveeno.com/projekt-ich
MITTWOCH 15.11.	🕒 19.30 - 21.30 Uhr Familienfokus meets Karriere(n)ick Männer in der Vaterrolle https://eveeno.com/vaterrolle
MONTAG 27.11.	🕒 17 - 20 Uhr Abitur – und dann? https://eveeno.com/beratungsabend_abiberatung2711
DIENSTAG 28.11.	🕒 10 Uhr Ein Mann ist KEINE Altersvorsorge! https://eveeno.com/helma-sick



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



NUSSBAUM
Club+

Exklusives Gewinnspiel



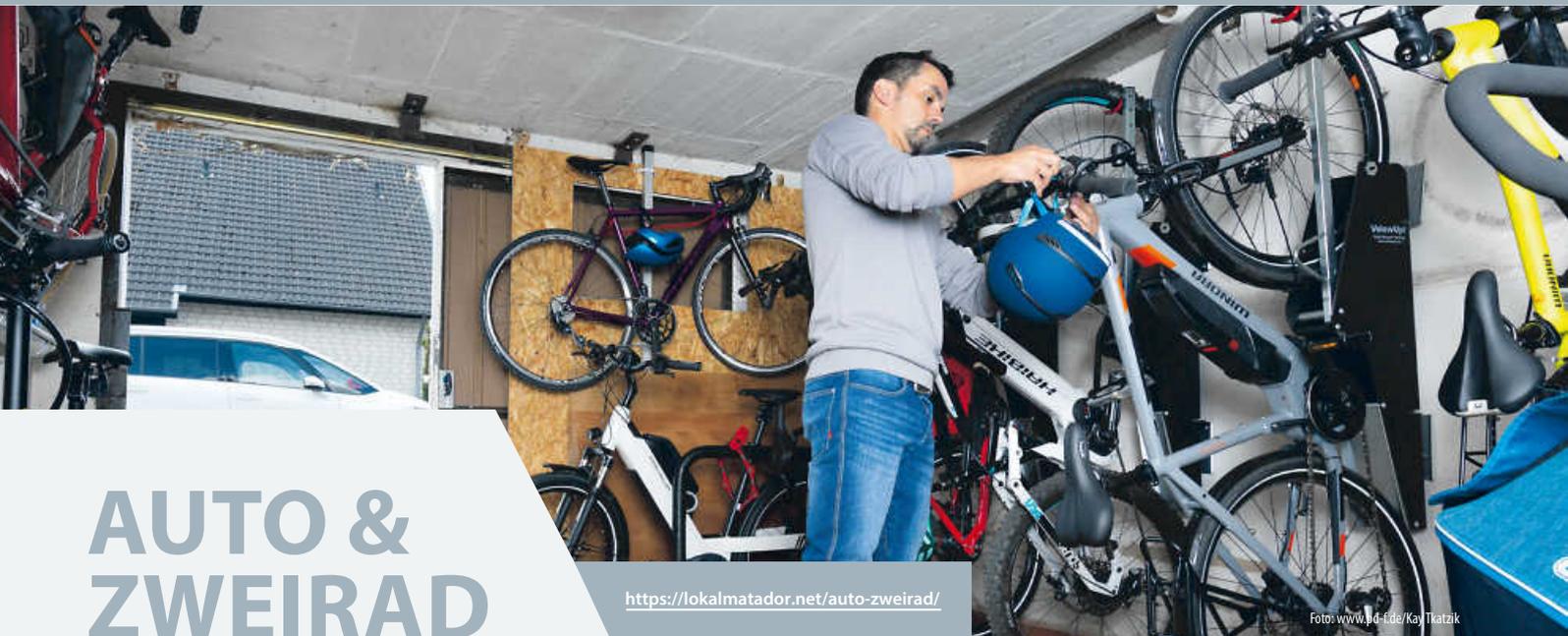
Gewinnspiel: Neujahrskonzert in Bad Rappenau

Die Nussbaum-Stiftung macht es auch 2024 wieder möglich: Am Sonntag, 07. Januar 2024 findet das Neujahrskonzert der Philharmonie Baden-Baden im Bad Rappenauer Kurhaus statt. Erleben Sie das Neujahrskonzert mit der Baden-Badener Philharmonie und tauchen Sie ein in eine Welt voller klanglicher Brillanz und musikalischer Hingabe.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 26.11.2023

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-586

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de



AUTO & ZWEIRAD

<https://lokalmatador.net/auto-zweirad/>

Foto: www.bj-f.de/Kay Tkatzik

Fahrräder und E-Bikes im Winter richtig einlagern

Wenn es draußen ungemütlich wird, entscheiden sich viele, ihrem Fahrrad oder E-Bike eine Pause zu gönnen und es einzulagern. Hierbei planvoll vorzugehen, lohnt sich. Dabei gibt es ein paar Dinge zu beachten.

Die Radsaison endet für viele Radfahrerinnen und Radfahrer offenbar abrupt: Irgendwann wird das Rad in den Keller geräumt – oder nicht mehr herausgeholt. Doch Dreck am Rad beispielsweise verschwindet über die Monate nicht von selbst. Im Gegenteil: Er kann sogar zu Beschädigungen führen.

Zuerst gründlich reinigen

„Schmutz und Dreck nehmen zusätzliche Feuchtigkeit auf, was zu Rostbildung führen kann“, erklärt Pflagemittel-experte Bernhard Schambeck. Wichtig also: Vor dem Einlagern Fahrrad putzen. Auch anhaftende Flüssigkeiten wie Schweiß oder Reste aus der Trinkflasche sollten vom Lack entfernt werden. „Das sind besondere Gefahrenquellen. Elektrolythaltige Getränke

oder Salze beschleunigen die Oxidation“, weiß der Experte. Das Putzen klappt am besten mit einem speziellen Fahrradreiniger, warmem Wasser, einem weichen Lappen oder einer Bürste. Währenddessen sollte man ein kritisches Auge auf sich bereits bildende Roststellen werfen. Diese können sich bei längeren Ruhephasen noch vergrößern. Dabei sind auch die schwer einsehbaren Flächen zu kontrollieren und dabei das Fahrrad einmal vorsichtig auf den Kopf zu stellen. Erstere kleinere Roststellen mit Rostlöser reinigen.

Zubehör entfernen

GPS-Geräte oder Radcomputer sollte man vom Rad entfernen. So bleiben Akkus bzw. Batterien bei Kälte unbeschädigt. Trinkflaschen auch abnehmen,

um Schimmelbildung zu verhindern.

Kette, Schaltung, Reifen

Die Kette und Schaltung sollten gereinigt und geölt werden. Das Öl tröpfchenweise auf die Kette auftragen, alle Gänge einmal durchschalten und überschüssiges Öl mit einem Lappen abwischen. Wichtig ist zudem der richtige Luftdruck in den Reifen. Um langfristige Beschädigungen zu vermeiden, sollten die Reifen zumindest auf Minimaldruck aufgepumpt sein. Bei mehrmonatigen Stellphasen lohnt es sich, den Luftdruck regelmäßig zu überprüfen.

Auch ein regelmäßiger Check der Bremse oder ein kurzes Einfedern der Federgabel sind ratsam. Am besten ist es, das Fahrrad horizontal hängend zu

lagern, damit die Reifen überhaupt keinen Kontakt zum Boden haben.

Akku entfernen

Beim Einlagern eines E-Bikes ist zu beachten, dass sich der Akku bei Temperaturen von zehn bis 15 Grad am wohlsten fühlt. Deshalb ist es am besten, ihn getrennt vom Fahrrad, beispielsweise in der Wohnung, zu lagern. Da er sich über die Monate selbst entlädt, sollte er im Idealfall einen Ladezustand von rund 60 Prozent oder mehr haben. Auch wenn moderne Systeme eine Beschädigung durch das sogenannte Tiefentladen minimieren, empfiehlt sich eine Überprüfung des Ladestands von Zeit zu Zeit. Auch das Display sollte abgenommen werden. (pd-f/red)



Foto: pd-f/www.wsm.eu

lokalmatador



Weitere hilfreiche Tipps, worauf Sie sonst noch achten müssen, und ein Video, wie Sie Ihr E-Bike und den Akku wintersicher machen, finden Sie hier:

<https://lokalmatador.net/rad-einlagern/>

AUTO & ZWEIRAD



Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/auto-zweirad/>



Foto: praetorianphoto/E+/Getty Images

lokalmatador



Besonders im Stadtverkehr kann man mit einer angepassten Fahrweise mit dem E-Auto Strom sparen. Die besten Tipps dazu vom ADAC finden Sie hier:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3143/



Foto: Motortion/iStock/Getty Images Plus

lokalmatador



Die Augen fallen kurz zu und schon ist es passiert: Müdigkeit am Steuer gilt als eine der häufigsten Unfallursachen auf deutschen Straßen. Was hilft, was nicht? Mehr dazu inkl. Videos hier im Artikel:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3388/

lokalmatador



Im Auto geht Sicherheit vor. Vor allem bei Kindern. Auf welche vier Aspekte Sie bei Kindersitzen laut DEKRA achten sollten, lesen Sie hier:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-142/



Der neue vollelektrische
ID.7*

Jetzt bei uns
informieren

* ID.7 Stromverbrauch in kWh/100 km: 16,3–14,1 (kombiniert); CO₂-Emission in g/km: 0. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor. Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.

ID.7 Pro 210 kW (285 PS) 1-Gang-Automatik

Stromverbrauch in kWh/100 km: 16,3–14,1 (kombiniert); CO₂-Emission in g/km: 0

Ausstattung: ergoActive-Sitze vorn mit elektrischer Einstellung, beheizbares Multifunktionslenkrad, Sprachbedienung, Navigationssystem „Discover Pro Max“, Fernentriegelung für Heckklappe, Wärmepumpe zur Reichweitenoptimierung, Umgebungsansicht „Area View“ inkl. Rückfahrkamera „Rear View“, Fahrassistent „Travel Assist“ inkl. automatischer Distanzregelung ACC u. v. m.

Leasing-Sonderzahlung:	10.000,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
48 mtl. Leasingraten à	497,00 €¹

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig.

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 31.12.2023. Stand 10/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher im Fernabsatz.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Haitzler GmbH

Schwarzwaldstraße 48, 76593 Gernsbach
Tel. 07224 91750, volkswagen-haitzler.de



Foto: SolStock/E+/Getty Images Plus

JOB & KARRIERE

TRANSPORT - VERKEHR - LOGISTIK - LAGER

<https://jobsuchebw.net/>

Foto: ipopba/iStock/Getty Images Plus

Jobs für die Zukunft

Es ist eine paradoxe Situation: In der Logistik fehlen Fachkräfte, gleichzeitig scheuen sich Schulabgänger und Quereinsteiger, eine Ausbildung zum Berufskraftfahrer zu starten. Denn viele glauben, dass autonomes Fahren den Kraftfahrer künftig überflüssig macht. Ein Irrtum, unter dem mittlerweile die Versorgungssituation in Deutschland leidet.

Trotz Digitalisierung bleibt der Bedarf an gut ausgebildeten Berufskraftfahrern und -fahrerinnen hoch. Die Ware muss geladen und gelöscht werden, Fahrzeuge sind zu warten und es muss mit Kunden kommuniziert werden. Zudem benötigen autonome Systeme jemanden, der sie während der Fahrt überwacht. Das bestätigt auch die Initiative „Fahren für Deutschland“, die mit Unterstützung von MAN Truck & Bus Deutschland ins Leben gerufen wurde. „Autonomes Fahren wird in kleinen Schritten kommen und das Berufsbild verändern. Berufskraftfahrer heißen wahrscheinlich irgendwann Transportmanager,“ sagt Geschäftsführer Christoph Huber.

Evolution eines Berufs

Der Branchenexperte vergleicht die Situation mit den Pferdekutschern, als die ersten Lkw entwickelt wurden. Statt Tiere einzuspannen, wurde es wichtig, Gaspedal und Gangschaltung zu bedienen. Die Aufgabe blieb gleich – Güter sicher zu transportieren. In zehn Jahren wird der Trucker in eine Hightech-Kabine einsteigen, die noch immer über Lenkrad, Gaspedal und

Bremse verfügt. Den Weg bis zur Autobahn fährt er selbst – dank der Assistenzsysteme ganz entspannt, weil weder das Abbiegen noch enge Straßen eine Gefahr darstellen. Auf der Autobahn überlässt der Fahrer das Steuer dem Computer, wenn in einer Kolonne gefahren wird – beim sogenannten Platooning folgt ein Lkw automatisch dem nächsten. Jetzt ist Zeit für Logistikaufgaben am Tablet, um Be- und Entlade-Infos auszutauschen und neue Termine zu vereinbaren. Außerdem können der Stellplatz sowie die Unterkunft für den Abend gebucht werden. Denn auch wenn nicht gelenkt wird, bleiben im Güterverkehr noch viele andere Aufgaben.

Vielsetige Möglichkeiten

In der Lagerlogistik fehlen ebenfalls überall Leute. Aber auch im kaufmännischen und administrativen Bereich bieten sich viele Möglichkeiten. Ob Verwaltung, Export und Zoll, Warenein- und Ausgang und vieles mehr, Fachkräfte und Quereinsteiger haben momentan sehr gute Chancen. Übrigens auch in anderen Branchen – nicht nur bei reinen Transportunternehmen. (txn/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf <https://jobsuchebw.net/logistik-lager/>

people in logistics
shape the future

HÖDLMAYR
INTERNATIONAL

40 h

LKW-Fahrer (w/m/d) in Vollzeit ab sofort gesucht

Hödlmayr International ist eines von Europas führenden automotiven Logistikunternehmen mit Standorten in 16 Ländern. Neue Mobilitätslösungen, klimaschonende Alternativen und smarte Konzepte sind unsere Zukunft. Wir pflegen seit jeher unsere Werte als Familienbetrieb – darauf sind wir stolz und daran halten wir fest.

Unsere Themen

- Kunden- und Serviceorientierung
- Intelligente Logistik-Lösungen
- Standortübergreifende Vernetzung
- Digitalisierung von Prozessen
- Nachhaltigkeit

Ihre Aufgaben

- Selbständiges Be- und Entladen von LKW/Autotransporter im Nationalen/Internationalen Verteilerverkehr
- Überführung von Fahrzeugen
- Ordnungsgemäße Dokumentation
- Einhaltung sämtlicher Sicherheitsbestimmungen

Ihr Profil

- EU-Führerschein Klasse C/E mit Fahrerqualifizierungsnachweis bzw. einer Eintragung der Kennziffer 95
- Gültige Fahrerkarte
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise

Was wir bieten

- Marktgerechtes Grundgehalt
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Prämien, Spesen
- Samstag-, Sonntag- und Feiertagszuschlag
- Arbeitskleidung
- Bis zu 32 Tage Urlaub
- Betriebliche Altersversorgung

Sie möchten Teil unseres Teams werden? Andrea Gaß freut sich über Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf unter andrea.gass@hoedlmayr.com.

Hödlmayr Logistics Germany GmbH, Andrea Gaß, Hauptstr. 96, D-82467 Garmisch-Partenkirchen
Hödlmayr Logistics Germany GmbH, Im Wöhr 3, 76437 Rastatt

Erfahren Sie mehr über Hödlmayr International und unsere people in logistics auf www.hoedlmayr.com/karriere.



Foto: William_Potter/iStock/Getty Images Plus

10 20 30 EURO

GAGGENAU

Bequem einkaufen im Online-Shop unter www.rotherma.de

Bonus-Aktion im Rotherma vom 11. November bis 31. Dezember

Das Rotherma-Dankeschön für alle Stammgäste:

Wer jetzt ein Geldwert-Angebot bucht, erhält unseren Dankeschön-Bonus:
 10 Euro Bonus bei Transponder-Armband 100 Euro
 20 Euro Bonus bei Transponder-Armband 250 Euro
 30 Euro Bonus bei Transponder-Armband 500 Euro

SaunaPremium

*Thermal-Mineralbad
 Salzwelt
 Saunapark
 Gesundheitsstudio
 Physiotherapie
 Wellness*

Täglich 9 bis 22 Uhr, sonn- und feiertags bis 20 Uhr.
Mittwochs Damentag im Saunapark.

Rotherma, Badstraße 9, Gaggenau-Bad Rotenfels (B 462)
 07225 97 88-0, www.rotherma.de

Rotherma

DEIKE PRESS, Konstanz

GESELLSCHAFT

1. Wie lautet der deutsche Titel von Maria Montessoris erstem Werk von 1909?

A „Selbsttätige Erziehung im frühen Kindesalter“
 B „Mein Handbuch“
 C „Kinder sind anders“
 D „Von der Kindheit zur Jugend“

2. Wie heißt ein zentrales Prinzip der Pädagogik nach Maria Montessori?

A Räumliche Aufklärung
 B Materielles Wachsen
 C Universelles Lernen
 D Kosmische Erziehung

3. In welchem asiatischen Land verbreitete Maria Montessori von 1939 bis 1949 ihre Erkenntnisse?

A Indien B Japan
 C China D Indonesien

4. Wie endet der Grundsatz der Montessori-Pädagogik „Hilf mir, ...“?

A ... dazulernen.“
 B ... es selbst zu tun.“
 C ... es besser zu machen.“
 D ... an mir zu wachsen.“

KW0521

„Gesellschaft“: 1 A 2 D 3 A 4 B

Rohrreinigung Albrecht

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner für den Kreis Rastatt

Herr Seck 24H **0151-74330809**

GARANT
 IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten
 in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
 Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



SPENDENMEISTERSCHAFT

Foto: juripozzi_iStock_Getty Images Plus

REELLE CHANCEN AUF GELDREGEN FÜR VEREINE: JETZT PROJEKTE AUF GEMEINSAMHELFFEN.DE REGISTRIEREN

Die Spendenmeisterschaft 2023 der Nussbaum Stiftung auf der Plattform [gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de) wird auch in diesem Jahr wieder viele strahlende Gewinner bringen. Start ist traditionsgemäß am 5. Dezember, dem Internationalen Tag des Ehrenamts, Zieleinlauf ist der 12. Dezember. Die „Meisterschaft der guten Taten“ knüpft an die bisherigen ungewöhnlichen Erfolge an, mit denen Projekte von gemeinnützigen Vereinen und Organisationen im Verbreitungsgebiet der Nussbaum Medien unterstützt werden. Im vergangenen Jahr kamen so 106.885,61 Euro zusammen.

ANMELDUNG BIS 28. NOVEMBER

Erneut füllt die Nussbaum Stiftung einen Spendentopf mit 20.000 Euro. Am Ende der Spendenmeisterschaft erfolgt die Verteilung des „Potts“ prozentual auf die Spenden an die Projekte. Je mehr Spenden für ein

Projekt eingehen, desto größer wird der Anteil. Für Vereine, die ihre Projekte bis zum 28. November 2023 auf [gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de) registrieren, bietet sich so eine neue Chance, diese zu einem großen Teil finanzieren zu können. Die Spenden gehen zu 100 Prozent an den begünstigten Antragsteller, ohne Abzug. Für jede Spende gibt es automatisch eine Spendenbescheinigung im Januar/Februar 2024.

VEREINE UND EHRENAMT STÄRKEN

Viele Vereine stehen vor hohen Hürden. Wie sich die Zukunft der Gesellschaft anhand der zu erwartenden hohen und zum Teil beängstigenden Herausforderungen entwickeln wird, ist unbekannt. Mit der Spendenplattform [gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de) und der Spendenmeisterschaft will Nussbaum die Welle der Solidarisierung in die Partnerstädte und -gemeinden transportieren. Gemeinsam

lässt sich mehr erreichen, ist sich Klaus Nussbaum sicher: „Das ist gelebte Solidarität“.

Der Stifter Klaus Nussbaum unterstützt seit Jahrzehnten das Ehrenamt in Vereinen, Kirchen und Organisationen und würdigt damit alle bürgerschaftlich aktiven Frauen und Männer. Um das Ehrenamt zu stärken, müsse dieses jedoch enger vernetzt und noch besser wertgeschätzt werden, so die Forderung von Klaus Nussbaum.

DIE MILLION KNACKEN

Stand 25. Oktober 2023 wurden auf der Spendenplattform [gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de) übrigens bereits 957.762 Euro für insgesamt 470 Projekte von Vereinen und Organisationen gespendet. Das heißt: Noch in diesem Jahr wird [gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de) während der Spendenmeisterschaft die 1-Million-Marke überschreiten, deutlich. (pm/red)



Spendenmeisterschaft

Nutzen Sie die Chance,
die Finanzen für Ihr Vereinsprojekt zu erhöhen.

Nussbaum Stiftung stellt 20.000 € zur Verfügung

www.gemeinsamhelfen.de/aktionen/

Zeitraum der Aktion
05.12.-
12.12.2023

gemeinsam
helfen.de

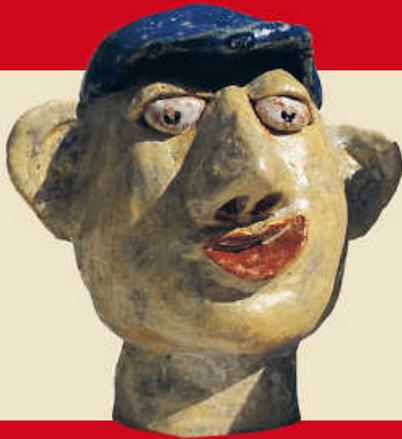
gemeinsam
helfen.de

Alle Infos zur Spendenmeisterschaft 2023 und wie Sie ein Projekt anlegen können, finden Sie auch hier:

<https://nussbaumwelt.net/aktionen/>



GAGGENAU



**Verkaufsoffener
Sonntag**
von 13 bis 18 Uhr

Soroptimist-Basar
11.11. von 10 bis 17 Uhr
12.11. von 11 bis 17 Uhr
Gemeindehaus St. Josef

Familien-Sonntag
in der Stadtbibliothek
12.11. von 14 bis 17 Uhr

GAGGENAUER KUNSTHAND- WERKERMARKT

12.11.

Sonntag
11 bis 18 Uhr
Innenstadt Gaggenau

Mit freundlicher Unterstützung der



VERKAUFSOFFENER SONNTAG GAGGENAU

12.11. 13 - 18 Uhr

www.murgtalcard.de

